



Universitätsbibliothek Paderborn

**Römischer Kayserlicher Maiestat || ordnungen
fürsehungen vn[d] erclerungen/ wie allenthalben || im
hailigen Reich/ vnd sunderlich Teütscher Nation/ wi-||der
die manigfeltigen vergweltiger/ ...**

Karl <V., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>

[Augsburg], 1522

VD16 D 1067

Wa die oberkaiten vber die theter jr helffer/ oder wissentlich enthalter
Rechtens nit gestatten/ oder die on gnugsam vrsach/ ledig lassen wurden/
das dieselben in der straf wie die theter steen/ auch ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-14356

nacheil/ flucht/ oder bald darnach/ so es füglich vnd stattlich gescheen
mag/ oder zu anderer zeit/ es weren vergwaltiger/ theter/ helffer/ helf-
fers helffer/ oder der ihenen/ so dieselben/ in der nacheil/ flucht/ oder
bald darnach einliessen/ oder wissentlich enthieltē/ oder sunst die ercler-
ten vnser/ vnd des Reichs achter/ aus was visachen des Landtfriden
ordnungen nach/ oder sunst/ die in vnser vnd des hailigen Reichs acht
declarir weren. Darzu derselben echter/ helffer/ fürschieber/ vnd wif-
sentlich enthalter/ durch sunnder personen/ auch sunder oberkait/ oder
der obgemelten zirckel/ geordnet hauptleut vnd Rethē/ auch ire mithelf-
fer/ betretten/ nidergerwoiffen/ angenommen/ vnnd gefangen wurden.
Alßdā sollen dieselben vnangesehen/ ob gleich die beschedigungen ge-
waltig thaten/ oder mißhandlungen/ in ainer andern hohen oberkait/
angefangen/ gehüt/ oder fürgenommen worden were/ der oberkait oder
person/ die hochgericht hat/ vnd in der/ die theter vnd mißhandler er-
ley/ betretten/ oder angenommen worden sein/ zu gefenglicher annemüg
sicherer enthaltung/ überantwort/ auch in derselben gerichtlichen ho-
hen oberkait/ wider dieselben schlenig vñ gepürlich/ peinlich/ oder
burgerlichs Rechtens/ auff der beschedigten/ vñ vergwaltigten/ zu wi-
derlegung ires schadens/ auch der hauptleut vñ Rethē ains yeglicher
zirckels/ vnd sunst mennigklichs anruffen/ gestatt werden/ wie die ge-
mainen Recht/ des Reichs ordnungen vnd landtfriden/ mit allen iren
erclernngen/ vermügen.

Wa die oberkaiten vber die theter

ir helffer/ oder wissentlich enthalter Rechtens nit gestatten/
oder die on gnugsam visach/ ledig lassen wurden/ das diesel-
ben in der straf wie die theter steen/ auch allen costen/ so dar-
auf volgte abzulegen schuldig sein sollen.

Vnd ob dieselben oberkaiten/ oder sunder personen/ die hohe gerichte
habē/ sich wider dieselben theter/ vergwaltiger/ achter/ helffer/ wissent-
lich enthalter vnd fürschieber/ gepürlich vñ schlenig Rechtens nit
gestatten verhelffen/ sich in dem seumig/ oder nachlessig erzaigen/ oder
dieselben on ainich gnugsam/ rechtmessig visach oder entschuldigung/
vnd des Rechten erkantnus ledig lassen wurden. Alßdā sollen diesel-
ben oberkaiten/ vnd sunder personen/ so hohe gerichte haben/ nit allait
in der straf vnd pnes steen/ darin die vergwaltiger/ übeltheter/ vñ miß-
handler dem gemainen Rechten/ auch dem landtfriden/ vñ allen des-
selben erklerungen/ darzu allen Reichs ordnungen nach/ gestanden/
wa die nit ledig gelassen/ vnd wie sich gepürt gerechwertigt worden
wren/ sunder auch darzu allen costen vnd schaden/ der also den an-

nemern solcher theter / helffern / vñnd wissentlichen enthaltern / oder
sunst yemants andern / aus solcher vnrechtmessiger lediglassung ent-
stehen / oder ferrer durch die selben ledig gelassen / theter / helffer / vñ wiss-
sentlich enthalter / durch weither beschedigung / oder in ander weg zu-
gefugt wird / wie sich gepürt / vñnd mit Recht abzulegen / vñnd zuerstat-
ten schuldig sein.

**Wo die oberkait da die theter vñnd
ire helffer / auch wissentlich enthalter / betreten wurden / die sel-
ben nit annemen / noch Rechtens vber sy gestatten wolt / wie
als dann die / in andere hohe gerichte gefürt / vñnd daselbst ge-
rechtuertiget werden mögen.**

Ob aber ainich oberkait / oder sunder person / in massen / wie oben ge-
melt / die thater vñnd misshandler / ire helffer / vñnd wissentlich enthalter /
zu gepürlicher vñnd notdurfftiger verwarung / rechtuertigung vñnd
straff nit annemen wolt / als doch die in dem fall / bey vermeydung der
straff gemaines Rechtens / auch rechtlicher erstattung alles costens vñ
schadens / der den beschedigten / oder den annemern solcher theter / helf-
fer / vñ wissentlichen enthaltern daraus volgen würd / sollichs zuthuen
schuldig sein. Alsdan sollen den ihenen / oder die hauptlewt vñnd Rath
ains yeglichen zirkels / so also die Theter / ire helffer / misshandler / vñ
wissentlich enthalter angenommen hetten / in ire aigne / oder andere ho-
he gerichte / wohin sy wöllen führen / antwurten / vñnd stellen / vñnd da-
selbs auch ergeen lassen / was die Recht vñnd Reichs ordnungen / auch
vnser vñnd des Reichs Landtfriden / vñnd desselben erclerungen vermüg-
en. Vñnd wo sy das dermassen / auch nitgestatten / noch gescheen las-
sen wurden / Alsdann abermalen / gleicher straff vñnd puefs / auch Recht-
licher widerlegung alles costens vñnd schadens gewertig vñnd schul-
dig sein / alles wie nechst / vñnd obgemelt ist.

**Wo man lewt zu roßs oder zu
fues verdecktlich ziehen sehe / Wie alsdan an allen
orten die sturmglöcken angeen / auch dieselben vñnd
bescheyde angesucht. Vñnd wo sy arckwönig ersun-
den wurden / gerechtuertiget / vñnd angenommen
werden sollen.**

Vñnd damit die manigfeltig gewaltig vbelhaten / soñil bestermer
vñnd als vil müglich ist fürkomen / verhuert / vñnd stattlicher weiß durch